



Lebenslauf | Sprachenpass | Mobilität | Zeugniserläuterungen | Diploma Supplement

Europass Diploma Supplement – Ticket nach Europa

www.europass-info.de



Nationale Agentur
beim Bundesinstitut
für Berufsbildung

NABiBB
BILDUNG FÜR EUROPA

Das Europass Diploma Supplement - Hochschulabschlüsse verstehen

Die Studiengänge in Europa sind sehr unterschiedlich. Deshalb ist es schwer nachzuvollziehen, was jemand mit einem bestimmten Abschluss gelernt hat und in der Lage ist zu tun. Wenn Sie Ihren Master an einer europäischen Hochschule machen wollen oder planen, sich nach dem Studium im Ausland zu bewerben, können Sie das Diploma Supplement als „Übersetzer“ nutzen.

Das Dokument sorgt dafür, dass Studienabschlüsse im Hochschulbereich europaweit verständlich und vergleichbar werden. Es erläutert Art, Inhalt und Niveau Ihres Studiengangs und vermittelt auf diese Weise ein klares Bild der Qualifikationen und Kompetenzen, die Sie in Ihrem Studium erworben haben.

Ticket nach Europa

Eine Zeit lang ins Ausland gehen und dort studieren oder nach dem Studium dort arbeiten, neue Kontakte knüpfen und Einblicke in andere Lebenswelten gewinnen – wer über den Tellerrand schaut, kann sich auf viele spannende Erfahrungen freuen. Damit der Schritt ins Ausland gelingt, ist es wichtig, in der Bewerbung zu vermitteln, was Ihr bereits abgeschlossenes Hochschulstudium wert ist und welche Kompetenzen Sie im



Klaus Fahle, Geschäftsführer der Nationalen Agentur Bildung für Europa beim Bundesinstitut für Berufsbildung (NA beim BIBB)

→ Die Einführung des Europass Diploma Supplements gehört auf europäischer Ebene zu den zentralen Elementen der Vereinbarungen über Bildung und Hochschule.

Dies gilt vom Lissabon-Abkommen 1997 zur Anerkennung von Hochschulqualifikationen über die Sorbonne- und Bologna-Erklärung bis hin zum Berliner Communiqué, in dem beschlossen wurde, dass „alle Studierenden, die ab 2005 ihr Studium abschließen, das Europass Diploma Supplement automatisch und gebührenfrei erhalten sollen“. Auch wenn das Dokument noch nicht zu 100 Prozent flächendeckend in Deutschland und Europa eingeführt ist, befindet sich der Prozess auf einem guten Weg. Diesen gilt es in Zukunft fortzusetzen, denn das Europass Diploma Supplement leistet einen wichtigen Beitrag zur Transparenz und zur Schaffung eines europäischen Bildungsraums.

Rahmen des Studiengangs erworben haben. Genau das leistet das Europass Diploma Supplement. Es beschreibt Ihren Studiengang detailliert und benennt die Lernergebnisse, die Sie an der Hochschule erworben haben. Auf diese Weise macht es europaweit verständlich, was sich hinter dem Abschluss „Chemieingenieur“, „Molekulare Medizin“ oder „Sustainable Development“ verbirgt. Das Diploma Supplement hilft Hochschulen sowie Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern im europäischen Ausland zu verstehen, was Sie an Kompetenzen mitbringen und öffnet Ihnen so Türen in ganz Europa.

Internationales Dokument

Das Diploma Supplement wird automatisch auch auf Englisch ausgestellt und ordnet die jeweiligen Abschlüsse den Niveaustufen des Deutschen und Europäischen Qualifikationsrahmens (DQR/EQR) zu. Dadurch wird der Studienabschluss einerseits im Hinblick auf das nationale Bildungssystem klassifiziert. Durch die Referenz zum EQR, der als Übersetzungsinstrument zwischen nationalen Bildungssystemen fungiert, wird es außerdem international vergleichbar.

Das Diploma Supplement können Absolventinnen und Absolventen bekommen, die an Universitäten in Ländern des Europass-Geltungsbereichs studiert haben, das heißt in den EU-Mitgliedstaaten, den EWR-Staaten Norwegen, Island und Liechtenstein sowie in der Schweiz, der Türkei und der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien.

Der Weg zum Europass Diploma Supplement

Die Hochschule, an der Sie Ihren Abschluss machen, stellt das Diploma Supplement für Sie aus. Es ist personengebunden und wird dem Originalabschlusszeugnis als Ergänzung und Erklärung beigelegt. Neben den allgemeinen Qualifikationen und Kompetenzen, die die Hochschule in das Dokument einfügt, können Sie auch Ihr individuelles Engagement eintragen lassen wie etwa eine Tätigkeit als Tutor oder Mentorin, die Teilnahme an Forschungsprojekten oder die Mitarbeit an einer Publikation. Wichtig ist: Diese optionalen Inhalte müssen Sie selbst vorschlagen. Damit sie in das Diploma Supplement aufgenommen werden, müssen diese Punkte für die Hochschule nachprüfbar und mit dem akademischen Grad verbunden sein.

Das Europass Diploma Supplement liefert ein klares Bild davon, was ich im Studium gelernt habe und welche Qualifikationen ich mitbringe, nachdem ich einen bestimmten Abschluss erworben habe. Für alle, die ins Ausland gehen, ist dies eine wichtige Hilfe - schon bei der Bewerbung.



Ein dickes Plus: Der Europass Lebenslauf

Seine volle Wirkung entfaltet das Europass Diploma Supplement in Kombination mit dem Europass Lebenslauf, dem „Dachdokument“ der Europass Dokumente (siehe dazu auch Seite 6). Er ist die Grundlage, um die eigenen Qualifikationen und Erfahrungen verständlich zu dokumentieren und ein umfassendes Bild der eigenen Persönlichkeit zu vermitteln.

Das Format des Europass Lebenslaufs ist standardisiert und europaweit abgestimmt. Gleichzeitig lässt es Raum für die individuelle Gestaltung: Sie können Ihre Qualifikationen frei darstellen, es gibt verschiedene Formatierungsmöglichkeiten und sichtbar ist nur, was Sie auch ausfüllen.

Der Europass Lebenslauf ist im Internet kostenlos verfügbar und wird online ausgefüllt. Ein Editor führt Schritt für Schritt durch die Erstellung und fragt alles ab, was für Ihren persönlichen Bildungs- und Berufsweg relevant ist: Schul- und Berufsbildung, Berufserfahrung, Sprachkenntnisse und persönliche Fähigkeiten. Ziehen Sie auch in Betracht, was Sie auf informellem Weg gelernt haben – etwa als Trainer/-in in einem Sportverein – oder soziale Kompetenzen wie Team- oder Konfliktfähigkeit. All das kann im Europass Lebenslauf umfassend dargestellt werden.

Übrigens: Auch das Bewerbungsschreiben können Sie mit dem Europass Lebenslauf erstellen. Alle Dokumente und weitere Nachweise wie z.B. Arbeitszeugnisse können in einem elektronischen Ordner gesammelt werden, dem so genannten „Europäischen Skills-Pass“. Mehr Informationen finden Sie unter

www.europass-info.de

Bildungsraum Europa

Grenzüberschreitendes Leben, Lernen und Arbeiten in Europa braucht Instrumente, die Abschlüsse erläutern und Kompetenzen transparent und vergleichbar machen. Eins der Dokumente, die zur Schaffung eines europäischen Bildungsraums beitragen, ist das Europass Diploma Supplement.

Studienabschlüsse werden vergleichbar

Die Einführung des Europass Diploma Supplements an deutschen Hochschulen wird sowohl von der Hochschulrektorenkonferenz (HRK) als auch von der Kultusministerkonferenz (KMK) unterstützt. Aufgrund des Beschlusses der EU-Bildungsminister/-innen aus dem Jahr 2003 sollen die Hochschulen seit dem 1. Januar 2005 für gestufte Studiengänge ein Europass Diploma Supplement mit dem Abschlusszeugnis überreichen. Dabei kann das Dokument auch rückwirkend ausgestellt werden.

Ein Dokument für Bachelor- und Masterstudiengänge


In der Praxis kommt das Europass Diploma Supplement vor allem in den neuen Bachelor- und Masterstudiengängen zum Tragen. Wer heute sein Studium in einem dieser Studiengänge beginnt, erhält das Dokument automatisch mit dem Abschlusszeugnis. In den „alten“ Studiengängen (Magister, Diplom, Lehramt) hängt die Ausstellung von der Studienordnung und der Hochschule ab. Zuständig für alle Fragen zur Ausstellung des Europass Diploma Supplements an der jeweiligen Hochschule sind die Vorsitzenden des Prüfungsausschusses, die das Dokument auch unterschreiben.

Das Diploma Supplement in der deutschen Hochschullandschaft

Aktuell ist die Ausgabe des Europass Diploma Supplements in den Hochschulgesetzen von 12 Bundesländern festgeschrieben. In Bremen, Hamburg, Hessen und Niedersachsen ist die Ausstellung des Diploma Supplements in den Bachelor- und Masterprüfungsordnungen der Hochschulen verankert. Teilweise ist die Ausstellung eines Diploma Supplements auch in den Prüfungsordnungen von „alten“ Studiengängen, die z.B. mit Diplom oder Magister abschließen, festgelegt.



- Ausstellung des Diploma Supplements im Hochschulgesetz verankert
- Ausstellung des Diploma Supplements in den Prüfungsordnungen der Hochschulen verankert



FACHHOCHSCHULE AACHEN
EUROPASS DIPLOMA SUPPLEMENT

Dieses Diploma Supplement-Vorlage wurde von der Europäischen Kommission, dem Europarat und UNESCO/CEPES entwickelt. Das Diploma Supplement soll bewertende Daten zur Verfügung stellen, die die internationale Transparenz und angemessene akademische und berufliche Anerkennung von Qualifikationen (Bakalaren, Zertifikate, Abschlüsse, Zertifikate, etc.) unterstützen. Das Diploma Supplement beschreibt Eigenschaften, Skills, Zusammenhang, Inhalte sowie Art des Abschlusses des Studiums, das von der in der Originalurkunde bezeichneten Person erfolgreich abgeschlossen wurde. Die Originalurkunde muss diesem Diploma Supplement beigefügt werden. Das Diploma Supplement sollte frei von jeglichen Werturteilen, Äußerungen über Leistungen oder Empfehlungen zur Anerkennung. Es sollte Angaben in allen acht Abschnitten enthalten. Wenn keine Angaben gemacht werden, sollte dies durch eine Begründung erläutert werden.

1. ANGABEN ZUM INHABER / ZUR INHABERIN DER QUALIFIKATION	
1.1 Familienname Muster	1.2 Vorname Martin
1.3 Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ), Geburtsort, Geburtsland 01/01/1985, Aachen, Deutschland	1.4 Matrikelnummer oder Code des/der Studierenden 111111

2. ANGABEN ZUR QUALIFIKATION	
2.1 Bezeichnung der Qualifikation (ausgeschrieben, abgekürzt) Diplom-Kaufmann (FH)	Bezeichnung des Titels (ausgeschrieben, abgekürzt) Diplom-Kaufmann (FH)
2.2 Hauptstudienfach oder -fächer für die Qualifikation Wirtschaft	
2.3 Name der Einrichtung, die die Qualifikation verliehen hat Fachhochschule Aachen, Fachbereich Wirtschaftswissenschaften	Status (Typ/ Trägerschaft) Fachhochschule / staatlich
2.4 Name der Einrichtung, die den Studiengang durchführt hat s. 2.3	Status (Typ/ Trägerschaft) s. 2.3
2.5 In Unterricht/ in der Prüfung verwendete Sprache(n) Deutsch	

3. ANGABEN ZUR EBENE DER QUALIFIKATION	
3.1 Ebene der Qualifikation Hochschulabschluss erster Ebene einschließlich Diplomarbeit	3.2 Dauer des Studiums (in Hochschulabschlüssen) 3,5 Jahre / 210 ECTS-Kreditpunkte
3.3 Zugangsvoraussetzungen Allgemeine Hochschulreife (Abitur) oder Fachhochschulreife, vgl. Abschnitt 8.7, oder vorgesehene Voraussetzungen und besondere Einschreibevoraussetzungen; Postkolum	

4. ANGABEN ZUM INHALT UND ZU DEN ERZIELTEN ERGEBNISSEN	
4.1 Studienform Vollzeit	
4.2 Anforderungen des Studiengangs / Qualifikationsprofil des Absolventen / der Absolventin Die Absolventinnen und Absolventen erwerben anwendungsorientiertes betriebswirtschaftliches Wissen unter internationaler Ausrichtung, basierend auf wissenschaftlichen Erkenntnissen und Methoden. Die allgemeinen Studienziele des Studiengangs Wirtschaft sind, die Studierenden in die Lage zu versetzen, Prozesse und Probleme der Wirtschaftspraxis zu analysieren und wirtschaftlich begründete Lösungen zu finden, auch durch das Erwidern nicht-betriebswirtschaftlicher Befragungen. Zusätzlich soll der Studiengang anwendungsorientierte Fähigkeiten vermitteln. Nicht nur individuelle, auch Fähigkeiten zur Teamarbeit sollen die Studierenden angewandt haben. Soziale und ethische Implikationen müssen berücksichtigt werden.	
4.3 Erzielten zum Studiengang Siehe auch „Transcript of Records“ bezüglich schriftlicher und mündlicher Prüfungen sowie des Themas der Abschlussarbeit einschließlich Noten. Das Studienprogramm beginnt mit den folgenden 24 Pflichtmodulen im Werte von 120 ECTS-Kreditpunkten (5 Punkte pro Modul), die durch eine Prüfung abgeschlossen werden: Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften; Buchführung/Kostenrechnung 1; Finanzmathematik; Statistik 1; Statistik 2; Wirtschaftspraxisrecht 1; Grundlagen der Wirtschaftspraxis; Marketing; Kostenrechnung 2; Mikroökonomie 1; Wirtschaftsinformatik; Wirtschaftspraxisrecht 2; Beschaffungs- und Produktionswirtschaft; Rechnungslegung 1; Makroökonomie 2; Öffentliches Recht; Unternehmenssteuer; Grundlagen der Wirtschaftsinformatik 2; Wahlpflichtfach Grundstudium: Finanzwirtschaft; Personalwirtschaft; Unternehmensorganisation; Rechnungslegung 2; Mikroökonomie. Der Absolvent wählt Spanisch als Wahlpflichtfach im Grundstudium. Falls nicht oder nicht vollständig bestanden, kann jedes Modul zweimal wiederholt werden. Die obigen Module bilden die Basis für das folgende Hauptstudium. Das Hauptstudium besteht aus 12 Modulen mit 60 ECTS-Kreditpunkten (5 Punkte pro Modul), die auch mit einer Prüfung abgeschlossen werden. Falls nicht oder nicht vollständig bestanden, kann jedes Modul zweimal wiederholt werden. Unter der Voraussetzung, dass innerhalb der Regelstudienzeit studiert wird, wird bei Nichtbestehen einer Fachprüfung des Hauptstudiums ein Fortversuch gewährt - sie gilt als nicht unternommen. Neben den Pflichtmodulen Unternehmensführung (insbesondere Personalwirtschaft) und Bilanzanalyse/Controlling, wählen die Studierenden zwei Schwerpunktfächer, jedes aus drei Modulen: Finanzwirtschaft und Organisation; Darüber hinaus wählen sie zwei Wahlpflichtfächer aus einem speziellen Katalog (International Business in englischer Sprache und besonderes Wirtschaftsrecht) sowie zwei Wahlmodule (Entwicklungsprogramm Managementrechnungs und Aufstellung und Prüfung des Jahresabschlusses nach HGB und internationalen Rechnungslegungsregeln). Das gesamte Studienprogramm wird mit einer Abschlussarbeit und einer mündlichen Prüfung dieser Arbeit abgeschlossen (30 ECTS-Kreditpunkte). Individuelle Beschreibung, siehe Anlage „Transcript of Records“.	
4.4 Notensystem und Hinweise zur Vergabe von Noten Allgemeines Notenschema (Abschnitt 8.6): „Sehr gut“, „Gut“, „Befriedigend“, „Ausreichend“, „Nicht bestanden“. Zusätzlich wird das ECTS-Notensystem vorbereitet.	4.5 Gesamtnote „Gut“ Befriedigend auf der jeweils gültigen Prüfungsordnung. Zusätzlich wird das ECTS-Notensystem vorbereitet.

5. ANGABEN ZUM STATUS DER QUALIFIKATION	
5.1 Zugang zu weiterführenden Studien Qualifiziert für die Aufnahme eines Masterprogramms, vgl. Abschnitt 8.5.	5.2 Beruflicher Status Der Diplomabschluss berechtigt zur Führung des rechtlich geschützten Titels „Diplom-Kaufmann (FH)“/„Diplom-Kauffrau (FH)“ sowie zur beruflichen Ausübung im Bereich der Ökonomie sowie Betriebswirtschaft.

Europass Diploma Supplement 2/6

Europass Diploma Supplement 6/6

„Wir geben das Diploma Supplement in Deutsch und Englisch an Absolventinnen und Absolventen heraus. Grund dafür ist, dass das Dokument die akademische Leistung und die erworbenen Fähigkeiten genau beschreibt und so eine internationale Vergleichbarkeit ermöglicht. Dies ist für die anschließende Berufstätigkeit relevant und stellt ein wichtiges Einstellungskriterium dar.“

Dr. Gerard King,
Direktor des International Office,
Deutsche Sporthochschule Köln

Take 5 – die Europass Dokumente

Das Europass Diploma Supplement ist eins von insgesamt fünf Europass Dokumenten. Sie alle tragen dazu bei, dass durch eine strukturierte und transparente Darstellung der Schul-, Hochschul- und Berufsabschlüsse sowie sonstiger Lernerfahrungen ein klares Gesamtbild Ihrer Qualifikationen und Kompetenzen entsteht.



Das ideale Dachdokument für Ihre Bewerbung. europass-info.de



Zeigt auf, wie gut Sie eine Sprache verstehen, sprechen und schreiben können.



Dokumentiert die im Ausland bereits gesammelten Lern- und Arbeitserfahrungen.



Damit werden Ausbildungsinhalte und Abschlüsse europaweit verständlich und vergleichbar.



Sorgt dafür, dass auch Hochschulabschlüsse europaweit vergleichbar werden.

Lernergebnisse und Kompetenzen auf einen Blick

Der Europass liefert alle wesentlichen Informationen auf einen Blick. Er öffnet Türen zum Lernen und Arbeiten in Europa und hilft, die Chancen des geeinten Europas sinnvoll zu nutzen. Während der Europass Lebenslauf das ideale Dokument für Ihre Bewerbung ist, zeigt der Sprachenpass, wie gut Sie eine Sprache verstehen, sprechen und schreiben können. Er dokumentiert nicht nur Ihre Kommunikationsstärke, sondern auch, dass Sie sich sicher in anderen Kulturen bewegen. Gerade beim Schritt ins Ausland ist das eine wertvolle Kompetenz.

Der Europass Mobilität dokumentiert die im Ausland gesammelten Lern- und Arbeitserfahrungen. Er steht für die eigene Mobilität und den Mut, in anderen Ländern zu lernen und zu arbeiten.

Die Europass Zeugnis-erläuterungen sorgen dafür, dass Berufsabschlusszeugnisse europaweit vergleichbar werden. Sie erläutern Inhalte, Struktur und Dauer des Abschlusses. Analog dazu gibt es das Europass Diploma Supplement als erläuterndes Dokument für Hochschulabschlüsse.

Alle fünf Dokumente sind zukunftsgerichtet und einfach zu handhaben. Sie orientieren sich dabei an Lernergebnissen und Kompetenzen. Immer mehr Institutionen, Kammern und Verbände gehen dazu über, die Dokumente des Europass als verbindliche Vorlagen für ein Bewerbungsverfahren zu etablieren.

Nutzen Sie diese Chance und profitieren Sie vom Europass und seiner Dynamik im europäischen Arbeits- und Bildungsmarkt.

Hier finden Sie weitere Infos:

Weitere Links zum Thema:

Der EU-Server, über den der Europass Lebenslauf und der Europass Sprachenpass ausgefüllt werden können:

www.europass.cedefop.europa.eu/de

Gemeinsame Website der Nationalen Agenturen (NA), die das EU-Programm Erasmus+ für allgemeine und berufliche Bildung, Jugend und Sport in Deutschland umsetzen:

www.erasmusplus.de

Website der Hochschulrektorenkonferenz (HRK), die ein freiwilliger Zusammenschluss der staatlichen und staatlich anerkannten Universitäten und Hochschulen in Deutschland ist:

www.hrk.de

Der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) vermittelt Auslandsaufenthalte für Studierende und Absolventinnen und Absolventen:

www.daad.de

Europäisches Netzwerk Nationaler Informationscenter sowie Netz der Nationalen Informationszentren für Fragen der akademischen Anerkennung:

www.enic-naric.net

Portal zur umfassenden und objektiven Information und Beratung über alle Fragen rund um das Studium und den Arbeitsmarkt für Akademiker/-innen:

www.wege-ins-studium.de

Stipendiendatenbank des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF):

www.stipendienlotse.de

Website des Netzwerks EUROGUIDANCE zur Europäischen Bildungs- und Berufsberatung

<http://euroguidance.eu/>

Portal des Europäischen Beschäftigungsservices EURES (European Employment Service) zur beruflichen Mobilität in Europa:

<https://ec.europa.eu/eures>

„Drop’pin and go far“: EU-Portal für berufliche Perspektiven und Lernmöglichkeiten in Europa

<https://ec.europa.eu/eures/droppin/de>

Alle Informationen zum Europass erhalten Sie hier:

→ **Nationales Europass Center (NEC)**
in der Nationalen Agentur Bildung für Europa beim Bundesinstitut für Berufsbildung (NA beim BIBB)

53142 Bonn (Postanschrift)
Fon: +49 (0)228 - 107 1676 | Fax: +49 (0)228 - 107 2964
Mail: europass@bibb.de | Internet: www.europass-info.de



Weiterführende Informationen zum Europass Diploma Supplement und zu den anderen Dokumenten des Europass erhalten Sie unter:

www.europass-info.de

Der Europass ist ein kostenloser Service der Europäischen Union. Mit den fünf Europass Dokumenten können Bürgerinnen und Bürger ihre Kompetenzen europaweit klar und verständlich darstellen. Ziel ist es, das grenzüberschreitende Lernen und Arbeiten zu fördern.

In Deutschland ist das Nationale Europass Center (NEC) Ansprechpartner für alle Fragen rund um den Europass. Es ist in der Nationalen Agentur Bildung für Europa beim BIBB (NA beim BIBB) angesiedelt.

www.europass-info.de



Die Nationale Agentur Bildung für Europa beim Bundesinstitut für Berufsbildung (NA beim BIBB) besteht seit dem Jahr 2000 und arbeitet im Auftrag und mit finanzieller Unterstützung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

Sie ist Nationale Agentur für das EU-Bildungsprogramm Erasmus+ im Bereich der Berufsbildung und der Erwachsenenbildung in Deutschland. Darüber hinaus nimmt sie zahlreiche europabezogene und internationale Aufgaben im Bereich der Berufsbildung und Erwachsenenbildung wahr. Sie arbeitet eng mit der EU-Kommission sowie auf nationaler Ebene mit Ministerien, Bundesländern, Sozialpartnern, Verbänden, Kammern, Unternehmen, Hochschulen und Bildungseinrichtungen zusammen.

Impressum

Nationale Agentur Bildung für Europa beim
Bundesinstitut für Berufsbildung (NA beim BIBB)
Nationales Europass Center (NEC)
53142 Bonn (Postanschrift)
Fon: +49 (0)228 - 107 1676
Fax: +49 (0)228 - 107 2964
Mail: europass@bibb.de
Internet: www.europass-info.de
www.na-bibb.de

Verantwortlich: Klaus Fahle
Stand: November 2016

Gestaltung: Blueberry,
Agentur für Design & Markenkommunikation,
www.go-blueberry.de

Bildquellen:
Shutterstock.com: g-stockstudio (S. 1),
Business Images (S. 3),
Monika Hunackova (S. 4),
wavebreakmedia (S. 7),

Mit finanzieller Unterstützung der
Europäischen Union



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung